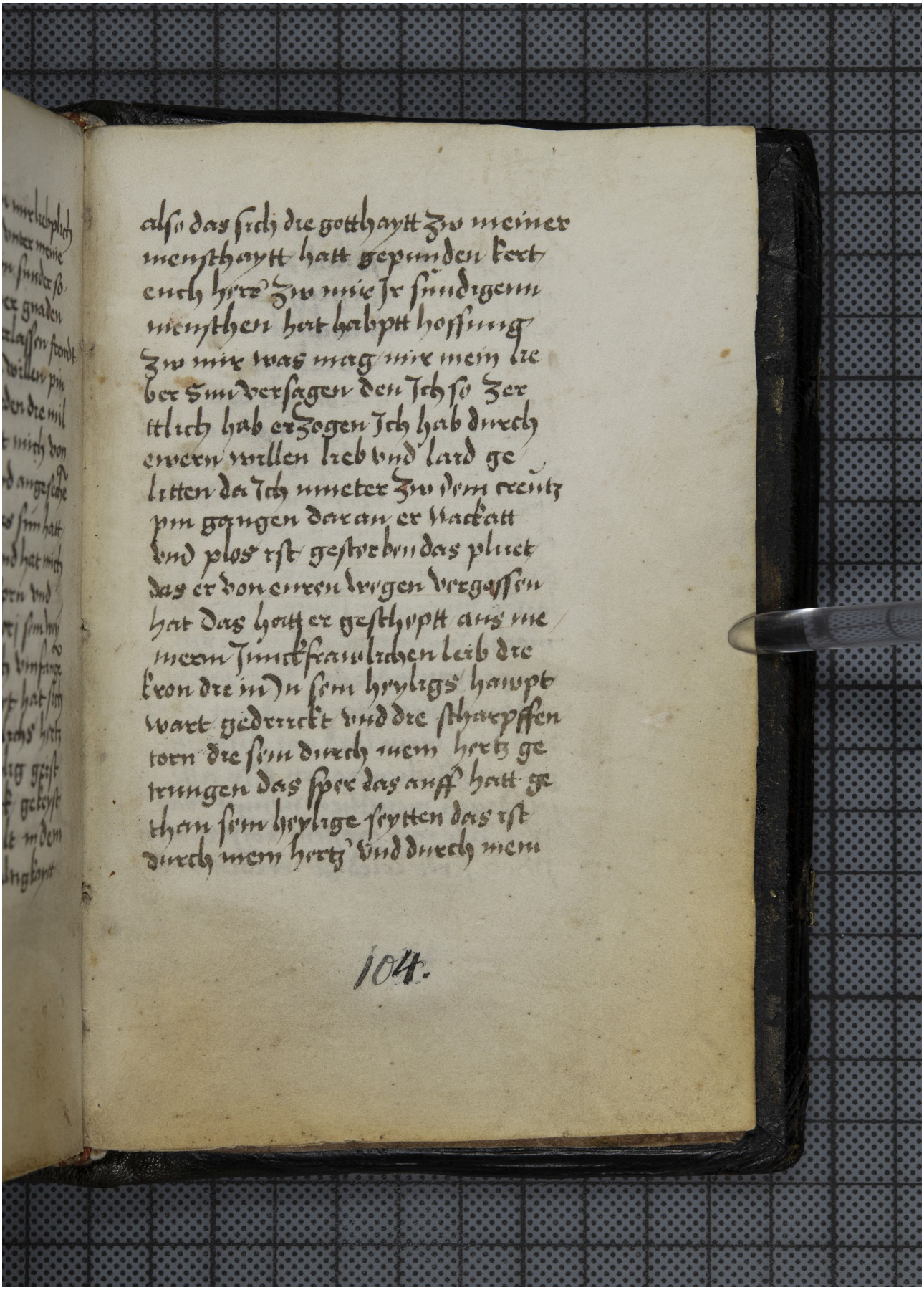
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35200
Copyright: Brixen/Bressanone, Priesterseminar/Seminario Maggiore



alsß das sich die gotthaytt zw meiner
menstthaytt hatt gepunden kert
euch herr zw mir jr sundigem
menstthen hert habptt hoffnung
zw mir was mag mir mein ire
ber sunder versagen den ich so zer
ttlich hab erzogen ich hab durch
eweren willen leib vnd lard ge
litten da ich vmeter zw dem creutz
pin gangen daran er vackatt
vnd plos rst gestrebn das pluet
das er von eweren wegen vergassen
hat das hatt er gesthuptt aus me
meem junckfrawlichen leib dre
keon dre in jn sein heyligs haupt
wart gedruckt vnd dre sthaupffen
torn dre sein durch meem hertz ge
trungen das sper das auff hatt ge
than sein heylige seytten das rst
durch mem hertz vnd durch mem

104.